



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

24. Februar 2009

## PRESSEMITTEILUNG

### KONSOLIDIERTER AUSWEIS DES EUROSYSTEMS ZUM 20. FEBRUAR 2009

#### Positionen, die nicht mit geldpolitischen Operationen zusammenhängen

In der Woche zum 20. Februar 2009 spiegelte der Rückgang um 166 Mio EUR in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva I) die Veräußerung von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems (in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände, die am 27. September 2004 in Kraft trat) sowie den Nettoerwerb von Goldmünzen durch eine andere Zentralbank des Eurosystems wider.

Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar um 1,3 Mrd EUR auf 310,4 Mrd EUR. Am Donnerstag, dem 19. Februar 2009, wurde eine liquiditätszuführende befristete Transaktion in US-Dollar in Höhe von 70 Mrd USD fällig, und eine neue Transaktion in Höhe von 65,8 Mrd USD mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Diese Transaktion wurde vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank (EZB) und dem Federal Reserve System durchgeführt. Am Mittwoch, dem 18. Februar 2009, wurde ein EUR/CHF-Devisenswapgeschäft in Höhe von 35,7 Mrd CHF fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 33,5 Mrd CHF mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Dieses Geschäft wurde vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der EZB und der Schweizerischen Nationalbank durchgeführt und hatte keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung.

Am Freitag, dem 20. Februar 2009, wurde ein liquiditätszuführendes Pensionsgeschäft in Höhe von 0,2 Mrd EUR mit eintägiger Laufzeit abgewickelt, was sich auf die **Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets** (Aktiva 4) auswirkte. Dieses Geschäft wurde vom Eurosystem im Zusammenhang mit einer Vereinbarung mit der Magyar Nemzeti Bank zur Bereitstellung einer Fazilität zur Unterstützung der Geschäfte der ungarischen Zentralbank durchgeführt.

Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 7) nahmen um 1,4 Mrd EUR auf 285,1 Mrd EUR zu. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) verringerte sich um 1,5 Mrd EUR auf 739,3 Mrd EUR. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) erhöhten sich um 23,1 Mrd EUR auf 105,7 Mrd EUR.

## Positionen im Zusammenhang mit geldpolitischen Operationen

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 13,6 Mrd EUR auf 618,8 Mrd EUR. Am Mittwoch, dem 18. Februar 2009, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 197,7 Mrd EUR fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 215,3 Mrd EUR wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 1,4 Mrd EUR (gegenüber 0,6 Mrd EUR in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 80 Mrd EUR (gegenüber 75,9 Mrd EUR in der Vorwoche).

## Einlagen der Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet auf Girokonten

Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 4,1 Mrd EUR auf 243,4 Mrd EUR.

## Sonstiges

Es ist anzumerken, dass die Position **Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva** (Aktiva 2.2) im konsolidierten Ausweis des Eurosystems zum 13. Februar 2009 (veröffentlicht am 17. Februar 2009) einen Betrag in Höhe von 145 666 Mio EUR anstatt 146 114 Mio EUR hätte ausweisen sollen; die Position **Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 3) hätte auf 168 736 Mio EUR und nicht auf 168 287 Mio EUR lauten sollen. Außerdem hätte die Position **Sonstige Passiva** (Passiva 10) 175 848 Mio EUR anstatt 175 849 Mio EUR ausweisen sollen.

Die im vorliegenden konsolidierten Ausweis dargestellten Veränderungen gegenüber der Vorwoche berücksichtigen die oben aufgeführten Veränderungen bereits.

### Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation, Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 1344 7455, Fax: +49 69 1344 7404

Internet: <http://www.ecb.europa.eu>

**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

Aktiva (in Millionen EUR)	Stand	Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von Transaktionen	Passiva (in Millionen EUR)	Stand	Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von Transaktionen
<b>1 Gold und Goldforderungen</b>	<b>217.993</b>	<b>-166</b>	<b>1 Banknotenumlauf</b>	<b>739.282</b>	<b>-1.463</b>
<b>2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</b>	<b>159.324</b>	<b>530</b>	<b>2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet</b>	<b>324.342</b>	<b>754</b>
2.1 Forderungen an den IWF	13.128	0	2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	243.432	-4.083
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	146.196	530	2.2 Einlagefazilität	80.049	4.111
<b>3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet</b>	<b>166.940</b>	<b>-1.796</b>	2.3 Termineinlagen	0	0
<b>4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</b>	<b>21.735</b>	<b>442</b>	2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	21.735	442	2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	861	725
4.2 Forderungen aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	<b>3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet</b>	<b>315</b>	<b>-18</b>
<b>5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet</b>	<b>699.726</b>	<b>18.440</b>	<b>4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	215.908	17.525	<b>5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet</b>	<b>114.055</b>	<b>23.151</b>
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	482.339	4	5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	105.678	23.100
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	8.377	51
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	<b>6 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</b>	<b>236.439</b>	<b>-2.417</b>
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	1.398	836	<b>7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet</b>	<b>-305</b>	<b>-192</b>
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	82	75	<b>8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</b>	<b>10.710</b>	<b>214</b>
<b>6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet</b>	<b>30.741</b>	<b>3.004</b>	8.1 Einlagen, Guthaben und sonstige Verbindlichkeiten	10.710	214
<b>7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet</b>	<b>285.105</b>	<b>1.414</b>	8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0
<b>8 Forderungen in Euro an öffentliche Haushalte</b>	<b>37.389</b>	<b>0</b>	<b>9 Sonstige Aktiva</b>	<b>239.422</b>	<b>2.456</b>

